

Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Studienordnung

für die Bachelorstudiengänge

Elektrotechnik und Informationstechnik

Informationstechnik und Mikrosystemtechnik

**Wirtschaftingenieurwesen für Elektrotechnik,
Informationstechnik und Mikrosystemtechnik**

vom 6. Juni 2007

in der Fassung vom 1. Juli 2009

Auf der Grundlage des Hochschulgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt vom 05.05.2004 (GVBl. LSA S. 256 ff.), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes zur Neuordnung des Landesdisziplinarrechts vom 21.03.2006 (GVBl. LSA S. 102ff), hat die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg folgende Satzung erlassen:

Inhaltsverzeichnis

§ 1 Geltungsbereich.....	3
§ 2 Ziel des Studiums	3
§ 3 Akademischer Grad	3
§ 4 Zulassungsvoraussetzungen.....	4
§ 5 Studiendauer, Studienbeginn	4
§ 6 Umfang des Studiums	4
§ 7 Studieninhalte	4
§ 8 Studienaufbau.....	5
§ 9 Arten der Lehrveranstaltungen.....	5
§ 10 Studienfachberatung	6
§ 11 Inkrafttreten.....	6

Anlagen

Regelstudienplan Bachelor <i>Elektrotechnik und Informationstechnik</i>	8
Regelstudienplan Bachelor <i>Informationstechnik und Mikrosystemtechnik</i>	10
Regelstudienplan Bachelor <i>Wirtschaftingenieurwesen für Elektrotechnik, Informationstechnik und Mikrosystemtechnik</i>	13

§ 1 Geltungsbereich

Diese Studienordnung regelt auf der Grundlage der gültigen Prüfungsordnung das Ziel, den Inhalt und den Aufbau des Studiums der Bachelor-Studiengänge

- *Elektrotechnik und Informationstechnik,*
- *Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* und
- *Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik, Informationstechnik und Mikrosystemtechnik*

an der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Otto-von-Guericke-Universität.

§ 2 Ziel des Studiums

(1) Ziel des Studiums ist es, gründliche Fachkenntnisse und die Fähigkeit zu erwerben, nach wissenschaftlichen Methoden selbstständig zu arbeiten, sich in die vielfältigen Aufgaben der auf Anwendung, Forschung und Entwicklung bezogenen Tätigkeitsfelder selbstständig einzuarbeiten und die häufig wechselnden Aufgaben zu bewältigen, die im Berufsleben auftreten. Die Absolventen und die Absolventinnen sollen u. a. folgende Kompetenzen erhalten:

- Abstraktionsvermögen und selbstständiges Erkennen von Problemen und Lösungswegen
- ganzheitliche Betrachtung von technischen Zusammenhängen basierend auf methodisch-grundlagenorientierten Analysen
- Befähigung zu lebenslangem Lernen
- Interdisziplinarität

(2) Den Absolventen und Absolventinnen bieten sich u. a. folgende Möglichkeiten einer weiteren beruflichen Qualifizierung:

- ein konsekutives Masterstudium
- ein Masterstudium mit ingenieurwissenschaftlicher Ausrichtung an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg oder einer anderen Universität im In- oder Ausland
- ein spezielles Masterstudium mit nichttechnischer Ausrichtung, wie z. B. Business Administration zum Wirtschaftsingenieur oder Recht zum Patentingenieur
- Weiterqualifizierung in einem Industrieunternehmen als Trainee
- Weiterqualifizierung in klein- oder mittelständischen Unternehmen durch „Learning on the Job“

(3) Als Berufsfelder werden z. B. gesehen:

- Elektrotechnik, Elektronik, Informationstechnik, angewandte Informatik, Mikrosystemtechnik, Messtechnik, Halbleitertechnik, Energietechnik, Maschinenbau, Medizintechnik, Anlagenbau, Umwelttechnik, Forschung und Entwicklung

§ 3 Akademischer Grad

Nach bestandenen Prüfungen verleiht die Otto-von-Guericke-Universität den akademischen Grad

**„Bachelor of Science“
abgekürzt: „B. Sc.“**

§ 4 Zulassungsvoraussetzungen

(1) Die Zulassungsvoraussetzungen zu einem Studium, welches zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss führt, sind im Hochschulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (HSG LSA) geregelt (§ 27 HSG LSA). Voraussetzung zu den Studiengängen ist entsprechend § 27 Abs. 2 die allgemeine Hochschulreife, die fachgebundene Hochschulreife oder ein vergleichbarer ausländischer Abschluss.

(2) Es wird empfohlen, einen achtwöchigen Teil des für den Studienabschluss erforderlichen Praktikums bereits vor dem Studium zu absolvieren.

(3) Die Zulassung ist zu versagen, wenn der Prüfling Prüfungen im immatrikulierten Studiengang oder in einem vergleichbaren Studiengang an einer Universität oder gleichgestellten Hochschule im Geltungsbereich des Hochschulrahmengesetzes endgültig nicht bestanden hat oder sich in einem anderen entsprechenden Prüfungsverfahren befindet.

§ 5 Studiendauer, Studienbeginn

(1) Das Studium ist in der Weise gestaltet, dass es einschließlich der Bachelorarbeit mit dem Kolloquium in der Regelstudienzeit von 7 Semestern abgeschlossen werden kann.

(2) Das Lehrangebot ist auf einen Studienbeginn im Wintersemester ausgerichtet.

§ 6 Umfang des Studiums

(1) Die Dauer des Studiums beträgt 7 Semester. Der Arbeitsaufwand für diesen Zeitraum entspricht 210 Credits.

(2) Bestandteil des Studiums ist ein Industriepraktikum (berufspraktische Tätigkeit) von insgesamt mindestens 20 Wochen Dauer. Es wird empfohlen hiervon 8 Wochen vor Beginn des Studiums als vorbereitendes Praktikum durchzuführen. Der Arbeitsaufwand für das Praktikum entspricht 15 Credits. Einzelheiten regelt die Praktikumsordnung.

(3) Für den erfolgreichen Abschluss des Studiums ist neben dem Bestehen der aus dem Prüfungsplan zur Prüfungsordnung ersichtlichen Prüfungen das Anfertigen einer Bachelorarbeit einschließlich Kolloquium erforderlich. Die reguläre Bearbeitungsdauer beträgt maximal 3 Monate und entspricht einem Arbeitsaufwand von 15 Credits.

(4) Die zeitliche Einordnung der einzelnen Lehrveranstaltungen ist den anliegenden Regelstudienplänen zu entnehmen. Laborpraktika können auch als Blockveranstaltung durchgeführt werden.

§ 7 Studieninhalte

(1) Die für einen erfolgreichen Abschluss des Studiums geforderten Module einschließlich der Modulprüfungen sind in der Prüfungsordnung vorgeschrieben.

(2) Die nachzuweisenden Prüfungsleistungen bestehen aus den Modulprüfungen und der Bachelorarbeit mit dem Kolloquium. Die Anzahl und die Art der Prüfungen sind in der Prüfungsordnung festgelegt. Es wird studienbegleitend geprüft.

(3) Die Bachelorarbeit ist eine selbstständige wissenschaftliche Arbeit, die in schriftlicher Form einzureichen und zu verteidigen ist. Dabei soll der oder die Studierende zeigen, dass er oder sie innerhalb einer vorgegebenen Frist eine Aufgabenstellung aus dem Fachgebiet selbstständig mit wissenschaftlichen Methoden bearbeiten kann.

§ 8 Studienaufbau

(1) Das Lehrangebot umfasst Pflichtmodule, Wahlpflichtmodule und Wahlmodule. Die Lehrenden legen eigenverantwortlich im Rahmen geltender Bestimmungen die fachspezifisch ausgewogenen Anteile der verschiedenen Lehrformen ihrer Module fest.

(2) Als Pflichtmodule werden alle Module bezeichnet, die nach Prüfungs- und Studienordnung für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlich sind.

(3) Als Wahlpflichtmodule werden alle Module bezeichnet, die die Studierenden nach Maßgabe der Prüfungs- und Studienordnung aus einer bestimmten Anzahl von Modulen auszuwählen haben. Sie ermöglichen, im Rahmen der gewählten Studienrichtung, individuellen Neigungen und Interessen nachzugehen sowie fachspezifischen Erfordernissen des späteren Tätigkeitsfeldes der Studierenden Rechnung zu tragen. Die Liste der Wahlpflichtmodule wird entsprechend der Entwicklung und der Verfügbarkeit von Lehrkräften geändert und dem Lehrangebot der Fakultät angepasst.

Auf Antrag des oder der Studierenden an den Prüfungsausschuss können im Einvernehmen mit dem Studiengangleiter/Fachberater oder der Studiengangleiterin/Fachberaterin auch weitere Module aller Fakultäten der Otto-von-Guericke-Universität als Wahlpflichtmodule anerkannt werden.

(4) Als Wahlmodule werden alle Module bezeichnet, die die Studierenden nach eigener Wahl zusätzlich zu den Pflicht- und Wahlpflichtmodulen, die für den Abschluss des Studiums erforderlich sind, aus Modulen der Otto-von-Guericke-Universität belegen. Die Studierenden können sich in den Wahlmodulen einer Prüfung unterziehen. Das Ergebnis dieser Prüfung wird bei der Feststellung der Gesamtnote nicht berücksichtigt. Auf Wunsch wird es in das Zeugnis aufgenommen.

(5) Im Studiengang *Elektrotechnik und Informationstechnik* ist zur fachgebietsspezifischen Vertiefung eine der angebotenen Optionen zu wählen.

(6) Im Studiengang *Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* ist zur fachgebietsspezifischen Vertiefung ein Y-Zweig und eine der angebotenen Optionen zu wählen.

(7) Die angebotenen Optionen sind im „Katalog der Optionen“ näher beschrieben.

(8) Im Studiengang *Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik, Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* sind zur fachgebietsspezifischen Vertiefung Wahlpflichtmodule aus dem Gebiet der Elektrotechnik und den Wirtschaftswissenschaften zu wählen. Für das Gebiet Elektrotechnik sind alle Pflicht- und Wahlpflichtmodule aus dem „Katalog der Optionen“ optionsübergreifend wählbar.

(9) Die Einschreibung in einen der angebotenen Y-Zweige bzw. eine der angebotenen Optionen hat vor Beginn des im Regelstudienplan festgelegten Modulblocks im Prüfungsamt der Fakultät zu erfolgen.

(10) Das Angebot an Optionen und Wahlpflichtfächern erfolgt freibleibend, insbesondere können Mindesteinschreibe- bzw. -teilnehmerzahlen festgelegt werden.

§ 9 Arten der Lehrveranstaltungen

(1) Es werden Vorlesungen, Seminare, Übungen, Kolloquien, Laborpraktika, Wissenschaftliche Projekte und Exkursionen, auch in Kombinationen, durchgeführt.

- (2) Vorlesungen vermitteln in zusammenhängender und systematischer Darstellung grundlegende Sach-, Theorie- und Methodenkenntnisse.
- (3) Seminare dienen der wissenschaftlichen Aufarbeitung theoretischer und praxisbezogener Fragestellungen im Zusammenwirken von Lehrenden und Lernenden. Dies kann in wechselnden Arbeitsformen (Informationsdarstellungen, Referaten, Thesenerstellung, Diskussionen) und in Gruppen erfolgen.
- (4) Übungen dienen der Aneignung grundlegender Methoden, Fähigkeiten und Fertigkeiten.
- (5) In Kolloquien erfolgt die vertiefte wissenschaftliche Auseinandersetzung zwischen Lehrenden und Lernenden zu ausgewählten Fragestellungen.
- (6) Exkursionen dienen der Anschauung und Informationssammlung sowie dem Kontakt zur Praxis vor Ort.
- (7) Wissenschaftliche Projekte dienen der Entwicklung von Fähigkeiten zur eigenständigen wissenschaftlichen Arbeit und der praxisorientierten Lösung ganzheitlicher Probleme. Sie werden in Gruppen durchgeführt.
- (8) Laborpraktika dienen durch eine praxisnahe Anwendung der Festigung der Studieninhalte.

§ 10 Studienfachberatung

Vom der Fakultät wird eine Studienfachberatung angeboten, insbesondere zum Studienverlauf, zum Austausch von Modulen und bei Problemen, die zur wesentlichen Überschreitung der Regelstudienzeit führen können.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Studienordnung tritt am Tage nach der hochschulöffentlichen Bekanntmachung der Prüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang im Verwaltungshandbuch der Otto-von-Guericke-Universität in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund der Beschlüsse des Fakultätsrates der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik vom 01.07.2009 und des Senates der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg vom 15.07.2009.

Magdeburg, 20.07.2009

gez. Prof. Dr. K. E. Pollmann

Rektor
der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Anlagen

Legende zu den Regelstudienplänen:

- SWS** = Semesterwochenstunden
- V** = Vorlesung
- S** = Seminar
- Ü** = Übung
- K** = Kolloquium
- LP** = Laborpraktikum
- PPO** = Wissenschaftliches Projekt
- E** = Exkursion
- CP** = Credit Points = Leistungspunkte

Regelstudienplan Bachelor *Elektrotechnik und Informationstechnik* (Blatt 1)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe					
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS										
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	CP	SWS
Mathematik																															
Mathematik 1, 2 für Elektrotechniker	10	4	4	0	7	3	2	0																						17	13
Mathematik 3 und Stochastik für Elektrotechniker					4	2	1	0	4	2	2	0																		8	7
Naturwissenschaften																															
Physik 1, 2	5	2	2	0	5	2	0	2																						10	8
Informatik																															
Grundlagen der Informatik für Ingenieure	4	2	1	0	3	1	1	0																						7	5
Elektrotechnik/Systembeschreibung																															
Grundlagen der Elektrotechnik 1, 2	6	3	2	0	5	2	2	0																						11	9
Grundlagen der Elektrotechnik 3 und Labor									7	2	1	2	3	0	0	2														10	7
Theoretische Elektrotechnik													4	2	1	0	4	2	1	0										8	6
Elektronik/Informationstechnik/Kommunikationstechnik																															
Elektronische Bauelemente 1									4	2	1	0																		4	3
Elektronische Schaltungstechnik													4	2	1	0	3	0	0	2										7	5
Digitale Signalverarbeitung													4	2	1	0														4	3
Grundlagen der Informationstechnik					4	2	1	0	5	2	1	1	2	0	0	1														11	8
Grundlagen d. Kommunikationstechnik																	3	2	0	0	4	2	0	1						7	5
Systemtheorie und Regelungstechnik																															
Signale und Systeme									4	2	1	0																		4	3
Regelungs- und Steuerungstechnik																	7	3	2	0										7	5

Regelstudienplan Bachelor *Elektrotechnik und Informationstechnik* (Blatt 2)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe					
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS										
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	CP	SWS
Elektrische Energietechnik																															
Grundlagen der elektr. Energietechnik									4	2	1	0																		4	3
Elektrische Maschinen													4	2	1	0														4	3
Grundlagen der Leistungselektronik													4	2	1	0	2	0	0	1										6	4
Elektrische Antriebssysteme																	6	2	1	1										6	4
Messtechnik/Sensorik/Mikrosystemtechnik																															
Messtechnik/Sensorik													5	3	1	0														5	4
Einführung in die Mikrosystemtechnik																					4	2	1	0						4	3
Konstruktive Grundlagen																															
Technische Mechanik	4	2	1	0	4	2	1	0																						8	6
Zwischensumme CP/SWS																															
	29		23		32		24		28		22		30		22		25		17		8		6							152	114
Wahl einer Option aus: Allgemeine Elektrotechnik, Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Informationstechnik, Kommunikationstechnik, Medizinische Systeme, Mikro- und Nanoelektronik, Mikrosystemtechnik/Sensorik (siehe "Katalog der Optionen")																															
Pflichtmodule der gewählten Option																	16 CP									16	12				
Wahlpflichtmodule (siehe "Katalog der Wahlpflichtmodule")																	4 CP									4	3				
Forschungsprojekt																	8 CP									8					
Industriepraktikum																										15	15				
Bachelorarbeit																										15	15				
Summe CP/SWS																															
	29				32				28				30				61								30	210	129				

Regelstudienplan Bachelor *Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* (Blatt 1)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe	
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP	CP	SWS
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP		
Mathematik																											
Mathematik 1, 2 für Elektrotechniker	10	4	4	0	7	3	2	0																		17	13
Mathematik 3 und Stochastik für Elektrotechniker					4	2	1	0	4	2	2	0														8	7
Naturwissenschaften																											
Physik 1, 2	5	2	2	0	5	2	0	2																		10	8
Materialien der Informations- u. Mikrosystemtechnik	4	2	1	0																						4	3
Diskrete Verfahren zur Systemmodellierung									3	2	0	0														3	2
Informatik																											
Grundlagen der Informatik für Ingenieure	5	2	2	0	3	1	1	0																		8	6
Elektrotechnik/Systembeschreibung																											
Grundlagen der Elektrotechnik 1, 2	6	3	2	0	4	2	1	0																		10	8
Grundlagen der Elektrotechnik 3 und Labor									6	2	1	1	1	0	0	1										7	5
Informationstechnik/Kommunikationstechnik																											
Digitale Signalverarbeitung													4	2	1	0										4	3
Grundlagen der Informationstechnik Teil 1					4	2	1	0	2	0	0	1														6	4
Grundlagen d. Kommunikationstechnik Teil 1																3	2	0	0	3	2	0	0			6	4
Systemtheorie und Regelungstechnik																											
Signale und Systeme								4	2	1	0															4	3
Regelungs- und Steuerungstechnik																7	3	2	0							7	5
Mikrosystemtechnik/Sensorik																											
Grundlagen der Mikrosystemtechnik													5	2	2	0										5	4
Grundlagen der Messtechnik und Sensorik													5	3	1	0										5	4
Elektronik/Mikroelektronik																											
Elektronische Bauelemente 1								4	2	1	0															4	3
Elektronische Schaltungstechnik													5	2	2	0	3	0	0	2						8	6
Einführung in die Halbleitertechnologie								3	2	0	0															3	2
Zwischensumme CP/SWS	30	24	27	20	26	19	20	16	13	9	3	2	119	90													

Regelstudienplan Bachelor *Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* (Blatt 2)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe					
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS					CP	SWS				
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	CP	SWS
Übertrag (allgemeiner Teil)	30		24		27		20		26		19		20		16		13		9		3		2							119	90

Auswahl eines Y-Zweigs nach zwei Semestern																														
Y-Zweig Informationstechnik (Pflichtmodule)																														
Grundlagen der Informationstechnik Teil 2									3	2	1	0	2	0	0	1													5	4
Grundlagen der Kommunikationstechnik Teil 2																					4	1	2	0					4	3
Kommunikation und Netze (FIN)													5	2	2	0													5	4
Digitale Signal- und Sprachverarbeitung																	2	2	0	0	3	0	0	2					5	4
Grundlagen der medizinischen Telematik																	3	2	0	0									3	2
Echtzeitsysteme																	3	2	0	0									3	2
Grundlagen der elektrischen Energietechnik									3	2	0	0																	3	2
Einführung in die HF-Technik																					3	2	0	0					3	2
Zwischensumme CP/SWS	30		24		27		20		32		24		27		21		21		15		13		9						150	113
Y-Zweig Mikrosystemtechnik (Pflichtmodule)																														
Elektronische Bauelemente 2													6	2	3	0													6	5
Halbleiter-Messtechnik 1																	3	2	1	0									3	3
Elektronische Schaltungstechnik 2																	5	3	0	0									5	3
Sensorsysteme 1																	5	3	1	0	2	0	0	1					7	5
Packaging 1													4	2	1	0													4	3
Angewandte Mikrosystemtechnik																					6	2	2	0					6	4
Zwischensumme CP/SWS	30		24		27		20		26		19		30		24		26		19		11		7						150	113

Regelstudienplan Bachelor *Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* (Blatt 3)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe					
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS					CP	SWS				
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	CP	SWS
Übertrag (allgemeiner Teil + Y-Zweig)																															
Informationstechnik	30		24		27		20		32		24		27		21		21		15		13		9						150	113	
Mikrosystemtechnik	30		24		27		20		26		19		30		24		26		19		11		7						150	113	
Wahl einer Option aus: Allgemeine Elektrotechnik, Automatisierungstechnik, Elektrische Energietechnik, Informationstechnik, Kommunikationstechnik, Medizinische Systeme, Mikro- und Nanoelektronik, Mikrosystemtechnik/Sensorik (siehe "Katalog der Optionen")																															
Pflichtmodule der gewählten Option																													16 CP	16	12
Wahlpflichtmodule (siehe "Katalog der Wahlpflichtmodule")																													4 CP	4	3
Forschungsprojekt																													10 CP	10	
Industriepraktikum																													15	15	
Bachelorarbeit																													15	15	
Summe CP/SWS																													210	128	

Regelstudienplan Bachelor *Wirtschaftingenieurwesen für Elektrotechnik, Informationstechnik und Mikrosystemtechnik* (Blatt 1)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe					
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS										
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	CP	SWS
Mathematik																															
Mathematik 1	8	4	2	0																										8	6
Mathematik 2					7	3	3	0	4	2	1	0																		11	9
Informatik																															
Grundlagen der Informatik für Ingenieure	4	2	1	0	3	1	1	0																						7	5
Elektrotechnik																															
Grundlagen der Elektrotechnik 1, 2	6	3	2	0	4	2	1	0																						10	8
Grundlagen der Elektrotechnik 3 und Labor									6	2	1	1	1	0	0	1														7	5
Elektronik/Informationstechnik/Kommunikationstechnik																															
Elektronische Bauelemente 1									4	2	1	0																		4	3
Elektronische Schaltungstechnik													4	2	1	0	3	0	0	2										7	5
Digitale Signalverarbeitung													4	2	1	0														4	3
Grundlagen der Informationstechnik					4	2	1	0	5	2	1	1	2	0	0	1														11	8
Grundlagen d. Kommunikationstechnik																	3	2	0	0	4	2	0	1						7	5
Systemtheorie und Regelungstechnik																															
Signale und Systeme									4	2	1	0																		4	3
Regelungstechnik																	4	2	1	0										4	3
Elektrische Energietechnik																															
Grundlagen der elektr. Energietechnik									4	2	1	0																		4	3
Elektrische Maschinen													4	2	1	0														4	3
Grundlagen der Leistungselektronik													4	2	1	0	2	0	0	1										6	4
Elektrische Antriebssysteme																	6	2	1	1										6	4
Messtechnik/Sensorik/Mikrosystemtechnik																															
Messtechnik/Sensorik													5	3	1	0														5	4
Einführung in die Mikrosystemtechnik																					4	2	1	0						4	3

Regelstudienplan Bachelor Wirtschaftsingenieurwesen für Elektrotechnik, Informationstechnik und Mikrosystemtechnik (Blatt 2)

Module	1. Semester				2. Semester				3. Semester				4. Semester				5. Semester				6. Semester				7. Semester	Summe					
	CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS				CP/SWS										
	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	V	Ü	P	CP	CP	SWS
Wirtschaftswissenschaftliche Fächer																															
Einführung in die BWL	5	3	1	0																										5	4
Betriebliches Rechnungswesen	4	2	1	0																										4	3
Aktivitätsanalyse, Kostenbewertung					7	3	2	0																						7	5
Investition & Finanzierung					5	2	1	0																						5	3
Produktion Logistik & Operation Research																					5	2	1	0						5	3
Organisation & Personal													5	2	1	0														5	3
Einführung in die VWL									5	3	1	0																		5	4
Rechnungslegung & Publitität																	5	2	1	0										5	3
Marketing																					5	2	1	0						5	3
Bürgerliches Recht																					6	3	1	0						6	4
Zwischensumme CP/SWS	27	21	30	22	32	24	29	21	23	15	24	16																	165	119	
Wahlpflichtmodule aus dem Katalog der FEIT																	10 CP												10	7	
Wahlpflichtmodule aus dem Katalog der Wirtschaftswissenschaften																	5 CP												5	4	
Industriepraktikum																													15	15	
Bachelorarbeit																													15	15	
Summe CP/SWS	27				30				32				29				62				30				210	130					